



## PRESSEINFORMATION

### Das war die MSE Unternehmen 2022

#### 46 ausstellende Unternehmen – 1.550 Besucher – spannende Podien – gute Gespräche

Demmin, 13.05.2022: Am 11. Mai 2022 fand nach zwei Jahren coronabedingter Pause die Unternehmensmesse des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte – MSE Unternehmen - erstmals wieder als reale Messe statt – im Haus der Kultur und Bildung Neubrandenburg (HKB) und parallel dazu als digitale Messe unter [www.MSEunternehmen.de](http://www.MSEunternehmen.de). Die Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte GmbH (WMSE) als Organisatorin stellte dabei vor allem die Unternehmen selbst in den Mittelpunkt – vom Aufbau der Messe bis hin zum umfassenden Messeprogramm. Oder mit den Worten von Sabine Lauffer, Geschäftsführerin der WMSE: „Mit der MSE Unternehmen 2022 bieten wir den Unternehmen der Region ein Format der Sichtbarmachung, ein Format der Information über Zukunftschancen für die Region, des Austausches und der persönlichen Begegnung.“

Eingeleitet wurde das Messeprogramm durch das Video-Grußwort von Schirmherr Reinhard Meyer, Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit M-V und reichte von der Unternehmensausstellung über die Präsentation jedes einzelnen Ausstellenden und zwei hochkarätig besetzte Fachpodien bis zu begleitenden Workshop- und Seminarangeboten. Erstmals wurde auch die Ehrung des „Unternehmen des Jahres“ der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg in die MSE Unternehmen integriert. Neubrandenburgs Oberbürgermeister Silvio Witt und Stadtpräsident Dieter Stegemann ehrten als „Unternehmen des Jahres 2021“ die Energieanlagen Nord GmbH, vertreten durch die beiden Geschäftsführer Ulf Brohmer und Mario Lübcke.

Organisation und Programm der MSE Unternehmen 2022 stießen, gerade als erste wieder real stattfindende Unternehmensmesse nach Corona und trotz der damit verbundenen organisatorischen Herausforderungen, bei den UnternehmerInnen auf durchweg positive Resonanz – messbar in den vielen persönlichen Feedbacks der AusstellerInnen und MessebesucherInnen und in den Teilnehmerzahlen.

43 Unternehmen, Organisationen, Institutionen und Netzwerkpartner in einem breiten Branchenmix von Finanz-, Kredit- und Immobilienwirtschaft, Bildung- und Weiterbildung, Personalwirtschaft und Human

 **Nordkurier**  
Mediengruppe | MEDIENPARTNER DER MSE Unternehmen 2022

Pressekontakt: Anya Schlie | T: 0395 57087 4857 | [anya.schlie@wirtschaft-seenplatte.de](mailto:anya.schlie@wirtschaft-seenplatte.de)

Die MSE Unternehmen 2022 wird vom Land M-V aus Mitteln des Fonds für Vorpommern und das östliche M-V gefördert

  
Mecklenburg-Vorpommern  
Parlamentarischer Staatssekretär  
für Vorpommern und  
das östliche Mecklenburg

Resources, Medien und Marketing, Gesundheitswirtschaft und pharmazeutische Industrie, Nahrungsmittelindustrie, Land-, Forst- und Fischwirtschaft bis zur Energiewirtschaft, Maschinen- und Fahrzeugbau und IT-Dienstleistungen und den jeweils beratenden und technisch unterstützenden Dienstleistungen präsentierten sich im HKB. 24 Unternehmen waren zusätzlich auch in der digitalen Messe vertreten, die im Übrigen noch bis zum 15.05.2022 für angemeldete Besucher frei geschaltet ist. Drei Unternehmen – die Stadtwerke Neubrandenburg, die Hochschule Stralsund und das Bildungswerk der Wirtschaft MV – setzten ausschließlich auf die digitale Präsentation.

Was in keiner Weise hinter dem realen Messegeschehen zurückstand. 1.304 Mal wurde die digitale Messe allein am Messetag aufgerufen, mit durchschnittlich 45 Besuchern pro Stand. Und natürlich waren die digitalen MesseteilnehmerInnen auch jederzeit live in das reale Messegeschehen involviert. Im digitalen Bühnenbereich konnten sie dieses per Live-Stream über den ganzen Tag verfolgen.

In der HKB-Messehalle nutzten zusätzlich zu den Ausstellenden rund 250 Besucher und Gäste aus dem B2B-Bereich die Möglichkeit für Austausch, Gespräche, Kontakte und Informationen, verfolgten die spannenden Podiumsdiskussionen zu standortrelevanten Themen.

Diese widmeten sich zum einen der Fragestellung, mit welchen Maßnahmen und Offensiven der Standort M-V/ MSE wirtschaftlich zukunftsfähig aufgestellt werden kann. Zum anderen wurden konkrete wirtschaftliche Herausforderungen und Problemen der Region MSE sowie Lösungsansätzen dafür diskutiert. Der Diskussion stellten sich dabei im Podium „Standortoffensiven, Strukturwandel und Zukunft der Wirtschaft in MSE/ M-V“ Heiko Miraß, Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern und das östliche M-V; Johannes Arlt, MdB SPD-Bundestagsfraktion; Urs Unkauf, Bundesgeschäftsführer des Bundesverbandes für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft, Ursula Goldacker, Prokuristin Invest in MV; Prof. Dr. Norbert Zdrawomyslaw, Hochschule Stralsund – Standort- und Mittelstandsoffensive für M-V; Dr. Andreas Vietinghoff, Automotive-mv e.V.; Maximilian Block, Geschäftsführung ESB Invest Vorpommern GmbH; Frank Bartelsen, Projektleitung Nachfolgezentrale M-V; Andreas Weber, Leitung Abtlg. Gewerbeförderung der Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern; Okan Özoğlu, Geschäftsführung Türkisch-Deutsche Industrie- und Handelskammer und Sabine Lauffer, Geschäftsführung Wirtschaftsförderung MSE GmbH. Das zweite Podium zum spannenden Thema „Zukunftswirtschaftszone MSE - Brennpunktthemen und Lösungsansätze“ bestritten Peter Siebken, Vorstand Sparkasse Neubrandenburg-Demmin; Jens Matschenz, Vereinigung der Unternehmensverbände für M-V e.V.; Thomas Besse; Vorsitzender der Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Neubrandenburg; Rieke Albrecht, DIHK Service GmbH – Projektleitung Unternehmen Berufsanerkennung; Ulrike Drews, Prokuristin UdW - Gesellschaft für Dienstleistung und Beratung - Unternehmensberatung der Wirtschaft mbH; Dr. Yerlikaya-Manzel und Dr. Martin Manzel, Fachkanzlei für Migrationsrecht und elemanya Personal- und Unternehmensberatung GmbH; Arne Rakel, LEKA M-V GmbH; Stefanie Beitz, Leea M-V e.V.; Dr. Fabian Sösemann, JP Joule GmbH; Laura Maslo, cf physio Greifswald GmbH.

Die teilnehmenden UnternehmerInnen, AusstellerInnen und MessebesucherInnen begrüßten die Plattform der Unternehmensmesse als Möglichkeit, sich nach langer Zeit wieder persönlich treffen, kennenlernen und austauschen zu können. Einhelliges Statement der Ausstellenden zum Ende des Messetages: „Nicht die Quantität, sondern die Qualität der Gespräche im Rahmen der Unternehmensmesse sind ausschlaggebend. Und die ist nach der langen Coronapause ein gelungener Neubeginn - für das gemeinsame Agieren der Unternehmen in MSE und für die MSEUnternehmen.“

[Informationen zur MSEUnternehmen 2022, Bilder und Livestream des Messetages](#)

 | MEDIENPARTNER DER MSEUnternehmen 2022

Pressekontakt: Anya Schlie | T: 0395 57087 4857 | [anya.schlie@wirtschaft-seenplatte.de](mailto:anya.schlie@wirtschaft-seenplatte.de)

Die MSEUnternehmen 2022 wird vom Land M-V aus Mitteln des Fonds für Vorpommern und das östliche M-V gefördert



Mecklenburg-Vorpommern  
Parlamentarischer Staatssekretär  
für Vorpommern und  
das östliche Mecklenburg